

STELLENBESCHREIBUNG

Tätigkeit: Sozialarbeiter*in / Sozialpädagoge*in
Titel des Stellenangebots: Interventionslots*in

Stellenbeschreibung

Für die Durchführung des Corona-Interventionsprojekts Re:Start@School suchen wir mehrere Interventions-Lots*innen für die Arbeit mit Schüler*innen an drei Heidelberger Realschulen.

Als Interventions-Lots*in unterstützen Sie Schüler*innen aus Heidelberger Realschulen: Sie helfen den Schüler*innen, während der Corona-Pandemie entstandene Rückstände in der Berufsorientierung nachzuholen und einen guten Übergang von der Schule in den Beruf zu schaffen.

In enger Zusammenarbeit mit den Lehrer*innen und dem Netzwerk der Jugendagentur geben Sie den Schüler*innen am Übergang so eine Perspektive für die Zukunft nach Corona.

Informationen zum Projekt

Schüler*innen, die in den kommenden Schuljahren am Übergang in den Beruf stehen werden, benötigen in der Pandemie verstärkt Unterstützung und eine besonders enge pädagogische Begleitung am Übergang in den Beruf. Re:Start@School interveniert direkt an den Schulen, um diesem Bedarf gerecht zu werden.

In Anlehnung an unser bewährtes Modell des Heidelberger Übergangsmagements bieten Sie als Interventions-Lots*in individuelle Unterstützung bei der beruflichen Orientierung und beim Übergang in den Beruf: Sie sind eingebunden in die schulische Berufsorientierung, machen eigene und organisieren Angebote mit Kooperationspartnern. Darüber hinaus beraten und begleiten Sie die Schüler*innen individuell: Bei abgehenden Schüler*innen hin zu einem gelungenen Übergang in Ausbildung, weiterführende Schule oder Freiwilligendienste; bei anderen Schüler*innen hin zu einer (erneuten) Anbindung an die Schule und die unterstützenden Strukturen. Dabei greifen Sie auf das Netzwerk der Jugendagentur aus Betrieben, Schulen, Kammern und anderen Einrichtungen zurück.

Ergänzend zur individuellen Unterstützung erhalten teilnehmende Schülerinnen und Schüler in speziellen Digital-Basics-Workshops die Möglichkeit ihre digitalen Kompetenzen zu erweitern.

Informationen zum Partner-Projekt Heidelberger Übergangsmangement finden Sie unter:

<https://www.jugendagentur-heidelberg.de/beratung/huem>

Informationen zum ESF-Programm React EU in Baden-Württemberg finden Sie unter:

https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/eu-initiative+react-eu+2021_2022+in+heidelberg.html

<https://www.esf-bw.de/esf/index.php?id=738>

Informationen zur Jugendagentur Heidelberg:

Die Jugendagentur Heidelberg ist als freier Träger in der Jugendberufshilfe und Jugendsozialarbeit in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis tätig. Wir sind als gemeinnützige Genossenschaft organisiert und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband. Unser Ziel ist es, junge Menschen bei einem erfolgreichen Start ins Leben zu unterstützen.

Die Zufriedenheit unserer Beschäftigten hat bei uns einen hohen Stellenwert. Neben regelmäßigem kollegialem Austausch bieten wir gute Möglichkeiten für Fortbildung und Supervision, Jobticket und Jobrad, betrieblich geförderte Altersvorsorge sowie regelmäßige Sonderzahlungen und Tarifierpassungen.

Das Team der Jugendagentur arbeitet auch über verschiedene Projekte hinweg eng zusammen. Wir unterstützen uns gegenseitig, schätzen unsere gute Arbeitsatmosphäre und sind offen für Ideen. Und wir freuen uns über neue Kolleg*innen, die ein neues Projekt aktiv mitgestalten möchten.

Nähere Informationen zur Jugendagentur finden Sie unter:

www.jugendagentur-heidelberg.de

Ihre Qualifikationen

Nach Möglichkeit verfügen Sie über ein abgeschlossenes Studium mit pädagogischem Hintergrund oder einen anderen Studienabschluss in Kombination mit einer abgeschlossenen pädagogischen Ausbildung. Dazu zählt z.B. auch eine Qualifikation bzw. Tätigkeit als Ausbilder*in einem Betrieb.

Vor allem wünschen wir uns zwei Fähigkeiten:

- 1) Sie können eine Beziehung zu Jugendlichen aufbauen, die von Verantwortung und Vertrauen geprägt ist und besitzen Beratungs-, Sozial- und interkulturelle Kompetenzen.
- 2) Sie können eine gute Kooperation mit den Lehrkräften und den Mitarbeiter*innen der Praktikumsbetriebe aufbauen.

Darüber hinaus sollten Sie fachliche Kenntnisse über die Schul- und Berufsrealität, über Bewerbungsprozesse, Ausbildungswege und -berufe mitbringen. Diese Kenntnisse sollten Sie methodisch sicher weiter vermitteln können.

Wünschenswert wären schließlich Kenntnisse über die Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten, insbesondere zu beruflicher Orientierung und zu digitalen Kompetenzen.

Wenn Sie Fragen zur Stelle haben, können Sie sich gern vorab melden unter 06221/600 620 oder schaufelberger@jugendagentur-heidelberg.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Arbeitsort:

Gregor-Mendel-Realschule, Harbigweg 24, 69124 Heidelberg oder

Johannes-Kepler-Realschule, Mönchhofstr. 24-26, 69120 Heidelberg oder

Theodor-Heuss-Realschule, Plöck 105, 69117 Heidelberg

Stellenanteil: 1x 75%, 2x 50%
Arbeitszeit: 29,25 (75%) bzw. 19,5 (50%) Stunden/Woche, an
Unterrichtszeiten orientiert
Gehalt/Lohn: Anlehnung an den TVöD 2020 Stufe 9b
zu besetzen ab: 01.09.2021

Befristung: als Modellprojekt mit erstmaliger Durchführung in Heidelberg
zunächst befristet bis 31.12.2022

KONTAKT

Bewerbungsanschrift Jugendagentur Heidelberg, Römerstr. 23, 69115
Heidelberg
Bewerbungen per E-Mail an:
schaufelberger@jugendagentur-heidelberg.de

Bewerbungsfrist 30.06.2021

Ansprechpartner Herr Gerd Schaufelberger

Telefon: 06221-600 620
01522- 6367 462